

Schröter C., Ueber die Vielgestaltigkeit der Fichte (*Picea excelsa*). (Vierteljahrsh. d. naturf. Gesellsch. in Zürich. XLIII. Heft 2 und 3). 8°. 130 S. 37 Abb.

Eine sehr gründliche Studie über die Variabilität der Fichte, nicht nur in forstbotanischer und systematischer Hinsicht, sondern insbesondere auch in Bezug auf die Frage der Formbildung im Pflanzenreich bemerkenswerth.

Schumann K., Gesammtbeschreibung der Kakteen (*Monographia Cactacearum*). 8. Lief. Neudamm (J. Neumann). 8°. S. 449—512. — M. 2.

Williams F. N., Critical Notes on some species of *Cerastium*. (The Journ. of Bot. Vol. XXXVI. Nr. 429. p. 341—344). 8°.

Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc.

Dörfler J., Herbarium normale, conditum a F. Schultz, dein continuatum a K. Keck, nunc editum per . . . Cent. XXXV.

Es ist ein Vergnügen, eine neue Centurie des „Herbarium normale“ durchzusehen. Der Herausgeber derselben versteht es, einerseits Seltenheiten ersten Ranges, andererseits ganze Formenreihen interessanter Formen zu erhalten und zur Ausgabe zu bringen und damit den Zweck solcher Typensammlungen zu erreichen. Aus der grossen Zahl von seltenen Pflanzen, welche in der vorliegenden Lieferung enthalten sind, seien hervorgehoben: *Alyssum Heldreichii* Hausskn. var. *astrotrichocarpa* Hausskn., *Viola Mauritii* vom Orig. Standorte, *Pistacia Saportae* Burn. (*Lentiscus* × *Terebinthus*), *Anthriscus alpina* (Vill.) Jord. vom Orig.-Standorte, *Pančićia Serbica* Vis., *Bupleurum dianthifolium* Guss. vom Orig.-Standorte, *Onosma Austriacum* Beck, *Sideritis Guillonii* Timb. Lagr. etc. Nr. 3477—3500 sind Formen von *Equisetum maximum*, durchwegs in sehr instructiver Weise von F. Wirtgen gesammelt, der auch in den „Schedae“ eine Zusammenstellung aller bisher beobachteten Formen und Monstrositäten gab.

Die Universität in Aberdeen in Schottland hat ein Legat von 15.000 Pfund erhalten, zur Gründung eines Gartens unter dem Namen „Cruikshank Botanical Garden“. Prof. James W. Trail wurde zum Director des Gartens bestimmt. („Bot. Centralbl.“).

M. Gandoger ist von seiner sechsten Reise nach Spanien und Portugal zurückgekehrt und ist bereit, Pflanzen dieser Ausbeute zu Fr. 25 die Centurie zu verkaufen. Unter der Ausbeute befinden sich grosse Seltenheiten; die Pflanzen wurden gesammelt in Nord-Portugal, Orense, Galicien, Asturien, Leon und Cantabrien.

Herr Victor M. Morawatz in Nisch (Serbien), Generala Belimarkovica ulica 8, verkauft Exsiccaten seltener serbischer Pflanzen. Alle Jahre will er anfangs September eine Centurie zur Ausgabe bringen. Preis: Fr. 30 pro Centurie.

Pazschke O., Rabenhorst fungi europaei et extraeuropaei exsiccati. Editio nova. Ser. secunda. Centurie 22. Leipzig, 1898.

Personal-Nachrichten.

Prof. Dr. W. Schimper (Bonn) erhielt einen Ruf an die Universität in Basel.

Prof. Dr. K. Goebel begibt sich in diesem Herbst studienhalber nach Australien. („Hochsch.-Nachr.“)

Der a. o. Professor in Achaffenburg, H. Dingler, wurde zum ordentlichen Professor ernannt.

Prof. Dr. G. Klebs in Basel wurde als Nachfolger G. Kraus an die Universität Halle a. d. S. berufen.

Dr. Richard Kolkwitz hat sich an der Universität in Berlin für Botanik habilitirt.

Prof. Dr. C. Schröter in Zürich trat Ende August d. J. eine Studienreise nach Nordamerika, Japan, China, Java, Sumatra, Indien, Aegypten an.

Albert Gaillard wurde zum Conservator des „Herbier Lloyd“ ernannt.

Der Director des botanischen Gartens in Leiden, Prof. Dr. F. W. Suringar, ist am 12. Juli gestorben.

Inhalt der October-Nummer: Czapek F., Ueber einen interessanten Fall von Arbeitstheilung an Laubblättern. S. 369. — Čelakovský L. J., Ueber petaloide Staubgefäße von *Philadelphus* und *Deutzia*. S. 371. — Lipsky W., Notiz über *Seseli Lehmanni* Deg. S. 380. — Fritsch K., Ueber einige hybride Caryophyllaceen. S. 381. — Schiffner V., Interessante und neue Moose der böhmischen Flora. S. 387. — Rick J., Zur Pilzkunde Voralbergs. (Schluss.) S. 391. — Murr J., Die Piloselloiden Oberösterreichs. (Schluss.) S. 397. — Literatur-Uebersicht. S. 404. Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. S. 406. — Personal-Nachrichten. S. 407.

Redacteur: Prof. Dr. R. v. Wettstein, Prag, Smichow, Ferdinandsquai 14.

Verantwortlicher Redacteur: J. Dörfner, Wien, III., Barichgasse 36.

Verlag von Carl Gerold's Sohn in Wien.

Die „Oesterreichische botanische Zeitschrift“ erscheint am Ersten eines jeden Monats und kostet ganzjährig 16 Mark.

Zu herabgesetzten Preisen sind noch folgende Jahrgänge der Zeitschrift zu haben: II und III à 2 Mark, X—XII und XIV—XXX à 4 Mark, XXXI—XLJ à 10 Mark.

Exemplare, die frei durch die Post expedirt werden sollen, sind mittelst Postanweisung direct bei der Administration in Wien, I., Barbaragasse 2 (Firma Carl Gerold's Sohn), zu pränumeriren.

Einzelne Nummern, soweit noch vorrätbig, à 2 Mark.

Ankündigungen werden mit 30 Pfennigen für die durchlaufende Petitzelle berechnet.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [048](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. 406-407](#)